



An die  
**Handwerkskammer zu Köln**  
Abteilung Sachverständigenwesen  
Heumarkt 12

50667 Köln

## Antrag

auf Anerkennung der Sachkunde für die Durchführung der **Zustands- und Funktionsprüfung von privaten Abwasserleitungen** gemäß Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (SüwVO Abw)

### 1. Persönliche Daten

1.1 Familienname:

(auch Geburtsname)

\_\_\_\_\_

1.2 Vorname(n):

\_\_\_\_\_

1.3 Akademische Grade,  
Berufsbezeichnung, Titel:

\_\_\_\_\_

1.4 geboren am

in

\_\_\_\_\_

### 1.5 Privat-/Hausanschrift \*

Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

Telefon / Fax

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

### 1.6 Betriebsanschrift (zur Veröffentlichung)

Name, Firma

\_\_\_\_\_

Betriebsnummer bei der Handwerkskammer zu Köln

\_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

Telefon / Fax

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

Homepage

\_\_\_\_\_

\* Die Sachkundererkennung erfolgt personenbezogen und bleibt bei einem Wechsel der Betriebszugehörigkeit erhalten. Daher müssen wir Sie auch unternehmensunabhängig erreichen können.

## 2. Nachweise

Dem Antrag sind folgende Nachweise beizufügen:

### 2.1 Nachweis über das Vorliegen einer der folgenden Qualifikationen:

- Öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger einer einschlägigen Fachrichtung
- Ingenieur einer einschlägigen technischen Fachrichtung (z. B. Bauingenieurwesen) mit einer einschlägigen mindestens dreijährigen Berufspraxis  
(*Berufspraxis bitte in der Anlage darstellen*)
- Meister im Straßenbauer-, Maurer- und Betonbauer- (Bezug zum Kanalisationsbau), Installateur- und Heizungsbauer- oder Brunnenbauer-Handwerk, Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice und Personen mit einem gleichwertigen Berufsabschluss in der entsprechenden Fachrichtung
- Ausnahmegewilligung nach §§ 8, 9 Handwerksordnung oder Ausübungsberechtigung nach §§ 7a, 7b Handwerksordnung in der entsprechenden Fachrichtung
- Abgeschlossene einschlägig handwerkliche oder gewerblich technische Ausbildung und mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Fachrichtung, in der Sie tätig sein werden, insbesondere
  - Tiefbauarbeiter im Schwerpunkt Rohrleitungs- oder Kanalbau
  - Rohrleitungs- oder Kanalbauer
  - Fachkraft für Abwassertechnik
  - Fachkraft für Rohr- Kanal- und Industrieservice(*Berufspraxis bitte in der Anlage darstellen*)

### 2.2 Nachweis der Teilnahme an einer Schulung einer anerkannten Schulungsorganisation zur Erlangung der besonderen Kenntnisse für die Durchführung von Prüfungen des Zustands- und der Funktionsfähigkeit

## 3. Gebühr

Für das Antragsverfahren wird gemäß Nr. A, V Nr. 4 des Gebührentarifs der Handwerkskammer zu Köln in der jeweils geltenden Fassung eine Gebühr erhoben. Diese beträgt 90,-- Euro. Nach Eingang Ihres Antrags erhalten Sie einen Gebührenbescheid.

## 4. Erklärungen

### 4.1 Ich werde der Handwerkskammer zu Köln alle Änderungen der unter Ziffer 1 aufgeführten Angaben und Änderungen, die in Verbindung mit meiner Tätigkeit und Qualifikation als Sachkundiger stehen, unverzüglich mitteilen.

- 4.2 Ich habe bei keiner anderen Stelle (IHK, Handwerkskammer oder Ingenieurkammer Bau, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz) bereits einen Antrag auf Feststellung der Sachkunde gestellt.

Für den Fall, dass bereits bei anderer Stelle ein entsprechender Antrag gestellt, abgelehnt oder zurückgenommen wurde, bitte angeben:

Stelle, bei der Antrag gestellt wurde: \_\_\_\_\_

Datum des Antrags: \_\_\_\_\_

Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

- 4.3 Ich versichere, dass ich mindestens alle 3 Jahre an einer geeigneten, mindestens zweitägigen Fortbildungsveranstaltung teilnehmen werde und die Teilnahmebescheinigung der Handwerkskammer zu Köln unverzüglich vorlege.

- 4.4 Ich versichere, dass mir für die Durchführung der verschiedenen Prüfungen und Tätigkeiten die entsprechenden Materialien und Geräte zur Zustands- und Funktionsprüfung von Abwasserleitungen bei Bedarf zur Verfügung stehen.

- 4.5 Ich versichere, dass ich nicht rechtskräftig zu einer Strafe verurteilt oder mit einer Geldbuße in Höhe von mehr als 5.000 € belegt worden bin und dass ich nicht durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über mein Vermögen beschränkt bin. Ich werde die Handwerkskammer zu Köln unverzüglich informieren, wenn gegen mich eine solche Bestrafung oder gerichtlich angeordnete Vermögensbeschränkung ausgesprochen wird.

(Für den Fall, dass eine entsprechende Verurteilung oder Verfügungsbeschränkung vorliegt, bitte Angabe der Details auf gesondertem Bogen)

- 4.6 Ich versichere, dass alle von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort / Datum	Unterschrift des Antragstellers

## 5. Information über die Verwendung von Daten

Die in diesem Antrag aufgeführten Daten (Familiename, Vorname, akademische Grade und Betriebsanschrift) sollen veröffentlicht, d. h. im Internet, auf Datenträgern oder in gedruckter Form allen Interessenten zur Verfügung gestellt (übermittelt) werden. Mit Wirkung für die Zukunft kann die Übermittlung der Daten jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf ist schriftlich an die Handwerkskammer zu Köln, Heumarkt 12, 50667 Köln, zu richten.

Ort / Datum	Unterschrift des Antragstellers

### **Einverständniserklärung des Betriebsinhabers, sofern nicht identisch mit dem Antragsteller**

Ort / Datum	Name und Unterschrift des Betriebsinhabers

Anlagen:  
fachlicher Lebenslauf

Anlage 1

**Fachlicher Lebenslauf mit Darstellung der Berufspraxis gemäß Ziffer 2.1**

**von / bis  
Monat / Jahr**

**Art der Berufspraxis**


## Informationen zur Datenerhebung gem. Artikel 13 DSGVO

Die Handwerkskammer zu Köln, Heumarkt 12, 50667 Köln (info@hwk-koeln.de), vertreten durch den Präsidenten Hans Peter Wollseifer und den Hauptgeschäftsführer Garrelt Duin, erhebt und verarbeitet Ihre Daten zur Feststellung der Sachkunde nach der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw) NRW und zur Bereitstellung dieser Daten über das Internetportal <http://www.sadipa.it.nrw.de/Sadipa/>.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung unserer Pflichten und die Wahrnehmung unserer Aufgaben erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 c) und e) DSGVO i.V.m. § 12 SüwVO Abw. Sofern Sie eine Einwilligungserklärung abgegeben haben, beruht die Datenverarbeitung auch auf Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage an andere öffentliche Stellen, die Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen oder an private Personen, die ein berechtigtes Interesse an der Verwendung Ihrer Daten darlegen. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Ausübung unserer Aufgaben, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung öffentlicher Gewalt liegen, jederzeit zu widersprechen.

Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Sofern die Verarbeitung der Daten auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit ohne Angaben von Gründen zu widerrufen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) NRW, zu.

Dessen Kontaktdaten sind:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211/38424-0  
Fax: 0211/38424-10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Handwerkskammer zu Köln sind:

Datenschutzbeauftragter der Handwerkskammer zu Köln  
Heumarkt 12  
50667 Köln  
[datenschutz@hwk-koeln.de](mailto:datenschutz@hwk-koeln.de)